

EINLADUNG

zum 17. Bundesjugendlager 2019 in Rudolstadt
vom 27. Juli bis 03. August 2019

Bundesjugendlager - der Höhepunkt unter den Zeltlagern im Jahr 2019

Wir laden Euch herzlich zum 17. Bundesjugendlager der THW-Jugend e.V. in Zusammenarbeit mit der BA THW vom 27. Juli bis 03. August 2019 in das thüringische Rudolstadt ein.

In den vergangenen Jahren wurde das Bundesjugendlager bereits sechzehnmal in verschiedenen Städten im gesamten Bundesgebiet durchgeführt. Zuletzt trafen sich über 4.000 Junghelfer_innen im schleswig-holsteinischen Neumünster. Zum ersten Mal findet das Bundesjugendlager im THW-Landesverband Sachsen, Thüringen statt. Im Jahr 2019 geht es auf die „Große Wiese“ in Rudolstadt, auf der u.a. jährlich das *Getting Tough*, Europas härtester Hindernislauf, stattfindet.

Der Bundeswettkampf

Der Bundeswettkampf der THW-Jugend e.V. wird am **Sonntag, den 28. Juli 2019** auf der zentral gelegenen Bleichwiese, nur wenige Gehminuten vom Lagergelände entfernt stattfinden. Das Gelände bietet ausreichend Platz für Gäste und Schlachtenbummler_innen. Auch in diesem Jahr wird es ein umfangreiches Rahmenprogramm für Kinder und Jugendliche sowie Darbietungen von THW und THW-Jugend geben. Nähere Informationen dazu folgen in den kommenden Monaten.

Rudolstadt

Das über 1.200 Jahre alte Rudolstadt liegt im malerischen Saaletal - eine der schönsten Regionen Thüringens. Die ehemalige Residenzstadt hat etwa 24.000 Einwohner und blickt auf eine glanzvolle Vergangenheit als Hauptsitz der Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt zurück. Davon zeugt ihr eindrucksvolles Wahrzeichen - die 60 Meter über der Altstadt thronende Heidecksburg. Das prachtvoll ausgestattete Barockschloss ist die Hauptsehenswürdigkeit der Stadt. Unterhalb der Burg laden verwinkelte Gassen, liebevoll restaurierte Bürgerhäuser und ein lebendiger Marktplatz zum Stadtbummel ein.

Erstmals erwähnt wurde Rudolstadt 776 in einer Schenkungsurkunde Karls des Großen und seit 1326 besitzt es das Stadtrecht. Heute locken vor allem zwei große Events Besucher in die Saaletalstadt. Das seit 1722 ausgetragene Rudolstädter Vogelschießen, Thüringens beliebtester Jahrmarkt, und das Rudolstadt-Festival, Deutschlands größte Veranstaltung für Folk- und Weltmusik. Die industrielle Entwicklung der Stadt ist eng mit der Geschichte des Thüringer Porzellans verbunden. Noch heute widmen sich mehrere Manufakturen der Herstellung von Zierporzellan. Die Werkstätten geben bei einer Besichtigung gern Einblick in ihr faszinierendes Handwerk. Weltbekannt wurde Rudolstadt allerdings als Herkunftsort der berühmten Anker-Steinbaukästen, die bis in die 60er Jahre in keinem Kinderzimmer fehlen durften. Von 1880 bis zur Schließung der Fabrik im Jahre 1963 sollen etwa fünf Milliarden der kleinen Bauklötze aus Sand, Schlämmkreide und Leinöl verkauft worden sein. Seit 1995 werden sie wieder produziert und sind vor allem bei Sammlern sehr beliebt.

Eingebettet in die Ausläufer des Thüringer Waldes und 40 Kilometer südlich der Städtereihe Erfurt-Weimar-Jena ist Rudolstadt ein idealer Ausgangspunkt für Eure Erkundungen. Die Feengrotten in Saalfeld und das Besucherbergwerk in Kamsdorf, der Rennsteig und das Schwarzatal, Spaßbäder und Badeseen, Klettergärten und Sommerrodelbahnen, die Wartburg und Schloss Friedenstein, die Landeshauptstadt Erfurt und die Klassikerstadt Weimar - es gibt viel zu entdecken und vielleicht auch das eine oder andere Abenteuer zu bestehen.

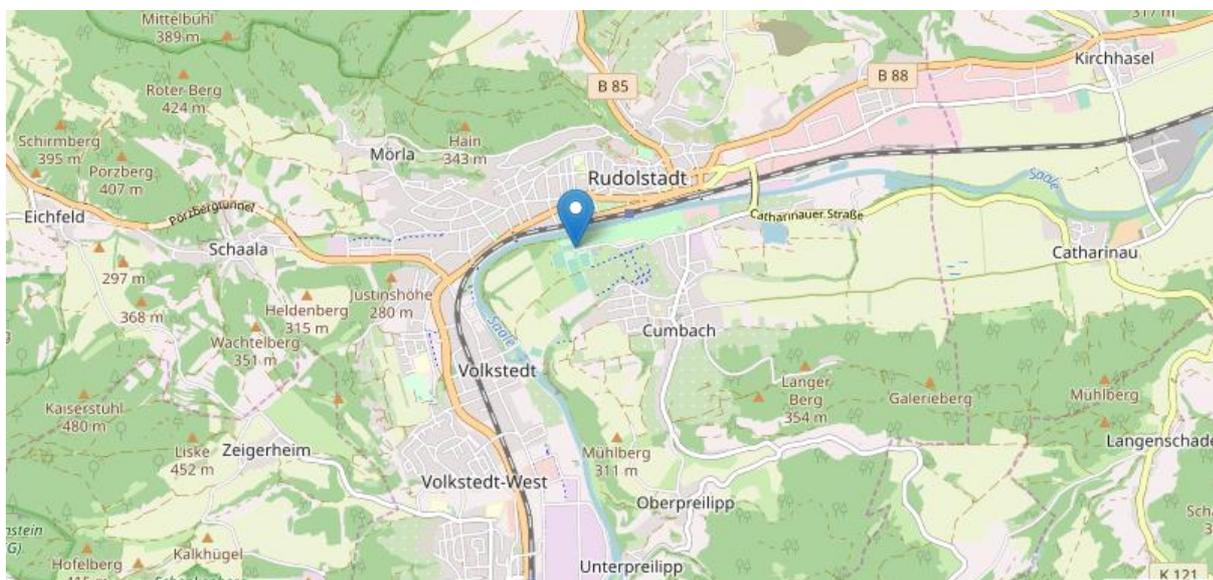
„Große Wiese“ - der Zeltplatz

Das Bundesjugendlager 2019 findet zentral in Rudolstadt statt, auf der als „Große Wiese“ benannten Fläche. Dies ist eine vielfach für Großveranstaltungen genutzte Fläche, hier finden z.B. jährlich das Rudolstadt-Festival sowie das *Getting Tough* statt. Insgesamt stehen hier ca. 250.000 m² für das Bundesjugendlager zur Verfügung, auf denen neben den Zelten der Jugendgruppen auch die weitere Infrastruktur aufgebaut wird, vom zentralen Großzelt bis hin zu den Sanitärcontainern. Aber auch für Flächen zur Gestaltung von Workshops, sportlichen Aktivitäten oder einfach, um Zusammensitzen ist ausreichend Platz vorhanden. Weiterhin lädt direkt am Bundesjugendlagergelände das städtische Freibad zur Abkühlung im Sommer ein. Vom Gelände fußläufig zu erreichen ist die Rudolstädter Innenstadt, wo u.a. ein Kino besucht werden kann. Ebenfalls in wenigen Minuten zu Fuß ist die Bleichwiese erreichbar, wo neben dem Bundeswettkampf auch weitere Workshops und Veranstaltungen auf die Teilnehmenden warten. Zwischen dem Bundesjugendlagergelände und der Bleichwiese lädt das innerstädtische Erholungsgebiet des Heinrich-Heine-Parks einerseits zum Erholen und andererseits durch einen Skatepark auch zu sportlichen Aktivitäten ein.

Die Anreise

Das Gelände des Bundesjugendlagers befindet sich auf der „Großen Wiese“ im Rudolstädter Saalebogen unweit des Heinrich-Heine-Parks.

Die Adresse lautet: **Große Wiese
07407 Rudolstadt**



© OpenStreetMap, www.openstreetmap.org/copyright

Anreise mit einem Fahrzeug

Das thüringische Rudolstadt ist zentral in Deutschland gelegen und kann somit aus verschiedenen Richtungen angefahren werden.

Aus dem Süden kommend können die A9, A73 sowie die A71 zunächst befahren werden, um dann an der Abfahrt Eisfeld-Nord (A73) auf die B281, der Abfahrt Trassdorf (A71) auf die B90n und der Abfahrt Bad Lobenstein (A9) auf die B90/B85 zu gelangen.

Aus westlicher Richtung kommend kann zunächst die A4 befahren werden, um dann am Kreuz Erfurt auf die A71 in Richtung Arnstadt-Nord zu wechseln. An der Abfahrt Trassdorf geht es anschließend auf die B90n.

Teilnehmende aus dem Norden befahren zunächst die Autobahnen A7 und A9 und wechseln am Kirchheimer Dreieck bzw. am Hermsdorfer Kreuz auf die A4 und nutzen die Abfahrt Weimar, um auf die B85 zu fahren.

Anreisende aus der östlichen Richtung nutzen ebenso die A4 und können sowohl die Abfahrten Jena-Göschwitz, Apolda oder Weimar nehmen, um auf die B88, B87 bzw. B85 zu gelangen.

Wichtiger Hinweis:

Das Gelände liegt im südöstlichen Teil des Saalebogens und kann im städtischen Bereich, aufgrund der Verkehrslenkung und einer temporären Einbahnstraßenregelung, nur vom östlichen Stadtgebiet aus angefahren werden. Genauere Informationen zur Anfahrt, den Lotsenstellen und den Sammelpunkten sind dem Campordner zu entnehmen, der im Juni versendet wird.

Anreise mit der *Deutschen Bahn*

Bequem und umweltbewusst geht es mit der *Deutschen Bahn* über die *ICE*-Knotenpunkte Erfurt und Leipzig. Von dort fährt man weiter mit den *REGIO*-Bahnen bis zum Rudolstädter Bahnhof. Der Eingang zum Bundesjugendlager ist über den Saaledamm innerhalb von 10 Gehminuten zu erreichen.

Koordinaten

UTM-Koordinaten: Zone 32U E: 664702.26 N: 5620767.45

GPS-Koordinaten: 50° 42' 55.253" N 11° 19' 59.102" E

Entfernung nach:

- Weimar 38 km
- Jena 41 km
- Erfurt 45 km
- Suhl 64 km
- Hof 84 km
- Leipzig 133 km

Teilnahmebeiträge

Durch die Verpflegung, die Bereitstellung der Basis-Infrastruktur für eine Teilnehmerzahl von rund 5.000 Personen, die Angebote des Rahmenprogramms und den sonstigen Service, den wir Euch für eine Woche im Bundesjugendlager bieten, entstehen natürlich auch Kosten für alle Teilnehmer_innen.

Für die Teilnahme müssen wir daher einen Kostenbeitrag in Höhe von **95 Euro** pro Person erheben. Bei Geschwistern zahlt das 1. Kind den vollen Beitrag, jedes weitere Kind zahlt einen ermäßigten Teilnahmebeitrag von **65 Euro**. Kinder im Alter von 3-5 Jahren zahlen nur **50 Euro**. Bei jeder Jugendgruppe können unabhängig von der Teilnehmerzahl grundsätzlich zwei Betreuer_innen zum normalen Teilnahmebeitrag von **95 Euro** am Bundesjugendlager teilnehmen. Ab dem 9. Jugendlichen erhöht sich die Anzahl der Betreuer_innen. Je angefangene 8 Jugendliche kann dann ein_e weitere_r Erwachsene_r zum normalen Teilnahmebeitrag von **95 Euro** am Bundesjugendlager teilnehmen (Beispiele: bis 8 JuHe = 2 JuBe, 9-16 JuHe = 3 JuBe, 17-24 JuHe = 4 JuBe, ...). Für alle weiteren Erwachsenen erheben wir einen Teilnahmebeitrag von **115 Euro** pro Person.

Weitere Kosten können der Jugendgruppe durch kostenpflichtige Freizeitaktivitäten entstehen, zu denen Ihr Euch als Gruppe oder als Einzelpersonen anmelden könnt.

Kurzbucher_innen

Jugendliche und Jüngste als Kurzbucher_innen (maximal 4 Nächte) zahlen **15 Euro/Nacht**. Bei Geschwistern zahlt das 1. Kind 15 Euro/Nacht, jedes weitere Kind einer Familie zahlt **10 Euro/Nacht**. Erwachsene zahlen einen Beitrag von jeweils **18 Euro/Nacht**. Über die Dauer von 4 Nächten hinaus wird der volle Teilnahmebeitrag erhoben.

Wettkampfmansschaften

Bei Wettkampfmansschaften werden die Teilnahmebeiträge für 15 Teilnehmende um **45 Euro/Person** reduziert, darunter maximal 3 Erwachsene. Für alle weiteren Teilnehmenden werden die regulären Teilnahmebeiträge berechnet. Die Reduzierung gilt sowohl für Vollbucher_innen als auch für Kurzbucher_innen. (Die Reduzierung entspricht dem Beitrag für 3 Nächte.)

Schiedsrichter_innen

Für Schiedsrichter_innen des Bundeswettkampfes wird der Teilnahmebeitrag grundsätzlich um **36 Euro** (entspricht dem Beitrag für 2 Nächte) reduziert. Für sie gelten ansonsten die normalen Beiträge für Vollbucher_innen bzw. Kurzbucher_innen.

Anmeldung

Die verbindliche Anmeldung für das 17. Bundesjugendlager erfolgt **zwischen dem 15. März und dem 31. Mai 2019** über ein Formular im Internet: www.anmeldung.bundesjugendlager.de Achtet bitte darauf, dass die Angaben zur Teilnehmer_innen-Zahl und zu den Zelten und Fahrzeugen realistisch sind, da wir diese Angaben für die Planung des Bundesjugendlagers nutzen. Ihr könnt ab sofort mit der Planung beginnen und zusammentragen, wer aus Eurer Jugendgruppe anreisen wird, wer davon über eine Hygienebelehrung verfügt und wer gerne ein Leistungsabzeichen machen möchte.

Achtet beim Zusammentragen der benötigten Fahrzeuge und Zelte auf die Verfügbarkeit im Sommer. Solltet Ihr zum August nicht ausreichend Zelte haben oder keine Möglichkeit haben, Zelte zu leihen, müsst ihr Euch umgehend um die Beschaffung kümmern. Die Firma Lanco rechnet momentan mit mindestens 6 Wochen Lieferzeit. Sprecht Euch daher auch frühzeitig mit Euren Wunschzeltneighbarn ab und prüft, ob gegebenenfalls eine gemeinsame Zeltnutzung möglich ist.

Nach erfolgreicher Anmeldung steht Euch eine Teilnehmendenliste mit Euren Angaben aus dem Formular zum Download zur Verfügung. Nach dem Anmeldeschluss, in der Zeit vom 01.-15. Juni 2019, werdet Ihr dann von der Bundesgeschäftsstelle eine Anmeldebestätigung mit einer Rechnung bekommen, in der Euer Gesamtteilnahmebeitrag ausgewiesen wird. Bitte überweist Euren Teilnahmebeitrag erst nach Erhalt dieser Rechnung! Bis dahin bitten wir Euch um etwas Geduld.

Änderungen und Ergänzungen an den Teilnehmendendaten, den Fahrzeugen und Zelten können über die Webseite bedingt vorgenommen werden. Die Erstattung einer Stornierung nach dem 31. Mai 2019 ist nur in begründeten Ausnahmefällen nach Beendigung des Bundesjugendlagers möglich und wird im Einzelfall geprüft.

Die angemeldeten Gruppen erhalten rechtzeitig vor dem Zeltlager weitergehende Informationen zum Bundesjugendlager.

Noch einige Anmerkungen zum Schluss ...

Das 17. Bundesjugendlager soll wieder ein Camp mit und für Jugendgruppen werden. Daher werden wir die Voraussetzungen sowohl im Bereich der Versorgung als auch in der Freizeitgestaltung durch einen entsprechenden Rahmen und Service schaffen, setzen aber verstärkt auf eine freie Gestaltung und die Eigeninitiative der teilnehmenden Jugendgruppen.

Wie gewohnt, werden wir für Euch auf dem Lagergelände Frühstück und Abendessen anbieten. Außerdem stellen wir Euch Lunchpakete (zum selbst Zusammenstellen) und Mineralwasser in Flaschen zur Verfügung. Bitte berücksichtigt, dass es sich dabei nicht um eine Vollverpflegung handelt und Ihr hier den darüber hinausgehenden Bedarf Eurer Jugendgruppe selbst organisieren müsst!

Um es zu einem gelungenen Bundesjugendlager zu machen, sind Eure Initiative und Euer Engagement erforderlich. Denn nur gemeinsam können wir ein weiteres spaß- und erlebnisreiches Bundesjugendlager schaffen.

Bei aller zentralen Organisation verbleiben letztendlich trotzdem die Verantwortung und damit die Aufsichtspflicht bei den verantwortlichen Betreuer_innen Eurer Jugendgruppe!

Stichwort Betreuer_innen und Erwachsene: Das Bundesjugendlager ist, wie es der Name schon sagt, ein Camp für unsere THW-Jugend, zu dem auch die Jüngsten zählen. Natürlich müssen diese im angemessenen Maße betreut und selbstverständlich auch nach Rudolstadt gefahren werden. Wir bitten Euch deshalb, die Anzahl an Betreuer_innen im notwendigen Umfang zu wählen und behalten uns auch vor, nach Rücksprache mit Euch, gegebenenfalls Änderungen vorzunehmen.

Wenn Ihr jetzt noch Fragen habt, die dringend beantwortet werden müssen, dann wendet Euch bitte an:

Bundesgeschäftsstelle der THW-Jugend e.V.

Provinzialstr. 93

53127 Bonn

Tel.: 0228 / 940-1327

E-Mail: bundesjugendlager@thw.de

Oder informiert Euch auf der Homepage des Bundesjugendlagers 2019 unter

www.bundesjugendlager.de und bei Facebook www.facebook.com/bujula

Weitere Informationen zu den Themen „Was muss ich mitbringen“, „Was muss jede Gruppe dabei haben“, Stromversorgung, Ordnungsdienst, Verhalten im Lager und, und, und ... erhaltet Ihr in den nächsten Monaten.

Und jetzt noch mal zur Erinnerung:

**Meldeschluss ist
der 31. Mai 2019!**

Wir freuen uns auf Euch!

Eure Bundesjugendleitung und Euer Bundesjugendlagerteam!